

4521 – A-LINIEN-KLEID MIT ÜBERLAPPENDEN ROCKTEIL

STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Kleiderstoffe aus natürlichen oder Mischfasern.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- nahtverdeckter Reißverschluss
- dekorative Schleife (selbst gemacht)



TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte 1 cm; Nahtzugabe entlang der Schlitzkante – 6,0 cm; Nahtzugabe entlang der mittleren und unteren Kante des überlappenden Rockteils – 2,0 cm; Saumzugabe am Kleid – 2,0 cm; Saumzugabe am Ärmel – 1,2 cm.

ACHTUNG! Zuerst die Papier-Schnittteile ausdrucken und sie auf die Stoffbreite (zwischen 90 cm und 150 cm) legen, um den tatsächlichen Stoffverbrauch zu ermitteln. Dabei unbedingt beachten, dass paarige und symmetrische Schnittteile berücksichtigt werden müssen.

Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil - 2
2. Rückenpasse - 1
3. unter. Vorderteil - 1
4. Überlappendes Vorderteil - 2
5. Ärmel - 2
6. vord. Halsausschnittbeleg - 1
7. rückw. Halsausschnittbeleg - 2

Aus Bügeleinlage:

1. rückw. Halsausschnittbeleg - 2
2. vord. Halsausschnittbeleg - 1

NÄHEN

1. Belegteile mit Bügeleinlage verstärken.
2. Schulter- und Taillenabnäher im Rückenteil und unteren Vorderteil nähen, Abnäherspitzen zur Mitte bügeln. Brustabnäher an der Vorderteilpasse nähen, Abnäherspitzen auf 0,5 cm kürzen, nach unten bügeln und versäubern.
3. An der linken unteren Rückenteilhälfte entlang der vertikalen Schlitzkante 5 cm einschneiden. Schlitz an beiden unteren Rückenteilen von der linken Seite mit Bügeleinlage verstärken. Linie für die mittlere Naht (Faltlinie des Schlitzes) auf der rechten Seite markieren. Linke Seite entlang der Faltlinie bügeln, auf der rechten Seite nur die rechte Schlitzzugabe (6 cm) zur linken Seite bügeln. Teile entlang der mittleren Naht ausrichten und am oberen Schlitzansatz fixieren. Schlitzzugaben versäubern. Mittlere Rückennaht von der Markierung bis zur Schlitz-Ecke schließen. Ecke der rechten Schlitzzugabe einschneiden. Nahtzugaben der mittleren Naht auseinanderbügeln, versäubern, Schlitzzugaben bügeln und mit einer Naht auf der Vorderseite fixieren. Reißverschluss einsetzen.
4. Mittlere Kante des überlappenden Vorderteils versäubern, nach innen bügeln und feststeppen. Unterkante des überlappenden Vorderteils versäubern, nach innen bügeln und feststeppen. Überlappendes Vorderteil auf das untere Vorderteil legen und oben sowie an der Seitenkante fixieren. Danach als ein Teil weiterverarbeiten.
5. Vorderteilpasse an das untere Vorderteil nähen, Nahtzugaben zur Passe bügeln und versäubern.
6. Seiten- und Schulternähte schließen, Nahtzugaben zum Rückenteil bügeln und versäubern.
7. Schulternähte der Belege schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln. Äußere Kante versäubern. Kleid und Beleg rechts auf rechts legen, Halsausschnittkanten ausrichten und verstürzen, dabei auch den Vorderteilausschnitt fassen. Nahtzugaben an Rundungen einschneiden, in Ecken zurückschneiden, am Vorderteilausschnitt auf 0,1–0,2 cm kürzen. Teile wenden, ausformen und bügeln. Beleg an den Schulternähten und an der Reißverschlussleiste fixieren.
8. Ärmelsaum schließen, Nahtzugaben bügeln und versäubern. Ärmel in die Armausschnitte einsetzen, Passzeichen beachten, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
9. Saumzugabe am Ärmelsaum versäubern, nach innen bügeln und feststeppen. Saumzugabe am unteren Kleid versäubern, nach innen bügeln und mit unsichtbaren Stichen heften.
10. Dekoratives Element oder selbstgefertigte Schleife annähen.